



JANUARSPIELPLAN

2026

THEATERBREMEN

2		Sonata Balagan Teatro, Italien Sprache: Italienisch (engl. Untertitel) 7€	
		20:00–21:15 KULTUR ON TOUR The Ironhoof Theater Estradi (Artschool Estradi), Finnland Sprache: Finnisch, Englisch/13+ 7€	KULTUR ON TOUR Internationales Jugend-Theaterfestival des #theater11bremen mit Theatergruppen aus der ganzen Welt Die Stücke werden in Originalsprache z.T. mit englischen Übertiteln aufgeführt 2. bis 4. Januar im Kleinen Haus
SA 3		11:30–12:10 KULTUR ON TOUR DHIYA Little Footprint Theatre, Zimbabwe Sprache: Englisch/10+ 7€	
		16:00–17:00 KULTUR ON TOUR Gorgone Syndrome NODostage, Polen Sprache: Russisch (engl. Untertitel) /16+ 7€	
		19:30–20:30 KULTUR ON TOUR Outside the door On the third Floor Theatre, Ukraine Sprache: Ukrainisch /16+ 7€	
SO 4		11:30–12:50 KULTUR ON TOUR The 2 penny life Victory of Art, Rumänien Sprache: Rumänisch (engl. Untertitel) /12+ 7€	
		15:30–16:30 KULTUR ON TOUR Rome and Julier or the sonnet for the internal love Theatre-laboratory Alma Alter, Bulgarien Sprache: Englisch 7€	
		20:00–21:10 KULTUR ON TOUR The Mann from Podolsk The Bavarian Academy of Dramatic Arts, Deutschland Sprache: Deutsch /14+ 7€	
FR 9	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ Diamonds Martins / Unusual Symptoms 23€ / 10€ erm.	17:00 – 19:00 Treffpunkt Kleines Haus Meeting Point Empowermentraum für BIPOC. Infos und Anmeldung: cschahabi@theaterbremen.de Eintritt frei!
	15:00 Treffpunkt Kassenhalle Theaterführung Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau 8€	SCHULVORSTELLUNGEN Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+	
	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER Sissy Operette von Fritz Kreisler Kreisler // Ziesché/Hilbrich 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	Fr 9., Mo 12., Do 15., Do 22., Fr 23., Mo 26., Do 29. und Fr 30. Januar Fr 13., Do 19., Fr 20., Mo 23. und Do 26. Februar Mo 2., Do 12. und Mo 16. März jeweils um 10 Uhr	
SA 10	18:30 Einführung 19:00–21:20 MUSIKTHEATER La Bohème Puccini// Sugimoto/Zandwijk 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	19:30–21:15 JUNGE AKTEUR:INNEN Hamlet (oder die Mausefalle) Praml/Trachternach/Shakespeare// Praml/14+ 25€ / 10€ erm.	
	18:00–19:10 GASTSPIEL Stummfilmkonzert: Our Hospitality (USA 1923) Ein Film von und mit Buster Keaton Musik: Carl Davis. Begleitet vom Landesjugendorchester Bremen. Musikalische Leitung: Stefan Geiger Eine Veranstaltung vom City46 30 / 25 / 20 € / 12 € erm.	20:00 GASTSPIEL LiteraTour Nord: Katerina Poladjan Die Autorin liest aus Goldstrand Eine Veranstaltung der Schweizer Fachinformationen Bremen, Bremer Literaturkontor e.V. und Universität Bremen 10€ / 8€ erm.	
	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.		MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Buddeln Leinemann // Forstman/Masch/Scheffel/8+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DI 13		16:00–20:00 im noon/Foyer Kleines Haus Braunes Erbe #1: Zwischen den Dingen Temporärer Forschungskiosk mit Evin Oettingshausen und Jana Schäfer von www.geraubt.de/Eintritt frei!	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Buddeln Leinemann // Forstman/Masch/Scheffel/8+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	18:30 Über die Bühne 18:30 Einführung 19:00–21:30 MUSIKTHEATER Der feurige Engel Prokofjew // Sugimoto/Horáková 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.		
	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende// Mattenklotz /6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.		MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Buddeln Leinemann // Forstman/Masch/Scheffel/8+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
FR 16		19:30 SCHAUSPIEL Mario und der Zauberer Voraußführung Mann//Kapp 15€ / 10€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Buddeln Leinemann // Forstman/Masch/Scheffel/8+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	19:00–22:00 SCHAUSPIEL Cabaret Masteroff/Kander/Ebb/van Druten/ Isherwood//Kriegenburg 50/43/39/32/24/17€ / 10€ erm. Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40€	19:30 SCHAUSPIEL Mario und der Zauberer Premiere Mann//Kapp im Anschluss Premierenfeier 28€ / 10€ erm.	
	15:00 Einführung 15:30–18:40 MUSIKTHEATER Doctor Atomic Wiederaufnahme Adams // Klingele / Hilbrich 25€ auf allen Plätzen! / 10€ erm.	18:00 Einführung 18:30–20:15 SCHAUSPIEL Die Kopenhagen-Trilogie Ditlevsen // Behrens 25€ / 10€ erm.	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus Buddeln Leinemann // Forstman/Masch/Scheffel/8+ 11€ / 8€ erm.
MO 19	19:30 Foyer/Theater am Goetheplatz TheaterTreffen: 75 Jahre Theater am Goetheplatz Mit: Jacqueline Davenport, Joachim Klement, Stefan Klingele, Klaus Schumacher und weiteren Gästen Moderation: Thorsten Jantschek		
		19:00 Einführung 19:30–21:00 SCHAUSPIEL Draußen feiern die Leute Pfizenmaier // Lamert 23€ / 10€ erm.	
	18:30 Einführung 19:00–21:10 SCHAUSPIEL Frau Yamamoto ist noch da Loher // Zandwijk 42/36/31/25/19/13€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ Joujouville Akika / Unusual Symptoms 25€ / 10€ erm.	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus Drinnen und Draußen von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DO 22	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–21:15 SCHAUSPIEL Emilia Galotti Lessing // Hofbauer 25€ / 10€ erm.	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus Drinnen und Draußen von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER Sissy Operette von Fritz Kreisler Kreisler // Ziesché/Hilbrich 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	17:00–20:00 Treffpunkt Kleines Haus Jour Fixe – Fortbildung für Lehrer:innen und Interessierte Text – Material – Szene Eintritt frei! Anmeldung: www.lis.bremen.de	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:00 im Brauhauskeller Prinz*essin Wiederaufnahme von Katharina Bill und Ensemble/14+ 11€ / 8€ erm.
	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–20:30 TANZ Dawn Wiederaufnahme Koistinen/Unusual Symptoms im Anschluss Publikumsgespräch 23€ / 10€ erm.	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus Drinnen und Draußen von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SA 24	18:00–19:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.		
	18:30 Einführung 19:00–21:10 MUSIKTHEATER Doctor Atomic Adams // Klingele/Hilbrich 25€ auf allen Plätzen! / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–21:30 SCHAUSPIEL Der Zauberer von Öz – Eine Fußballtragödie Şipal // Tafreshian mit türkischem und englischem Übertext 25€ / 10€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:00 im Brauhauskeller Prinz*essin von Katharina Bill und Ensemble/14+ 11€ / 8€ erm.
	10:00 MUSIKTHEATER Familienkonzert #1: Karneval der Tiere Saint-Saëns//Yankevych/Weinberg/6+ 15€ / 8€ erm.	18:00 Einführung 18:30 SCHAUSPIEL Mario und der Zauberer Mann//Kapp 25€ / 10€ erm.	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus Drinnen und Draußen von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SO 25	18:00–21:00 SCHAUSPIEL Cabaret Masteroff/Kander/Ebb/van Druten/ Isherwood//Kriegenburg 50/43/39/32/24/17€ / 10€ erm. Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40€		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:00 im Brauhauskeller Prinz*essin zum letzten Mal! von Katharina Bill und Ensemble / 14+ 11€ / 8€ erm.
			GASTSPIEL 20:00 im Brauhaus LiteraTour Nord: Annett Gröschner Die Autorin liest aus Schwebende Lasten Eine Veranstaltung der Schweizer Fachinformationen Bremen, Bremer Literaturkontor e.V. und Universität Bremen 10€ / 8€ erm.
	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–20:45 SCHAUSPIEL Emilia Galotti Lessing // Hofbauer 23€ / 10€ erm.	
DI 27		11:00–12:15 SCHAUSPIEL Emilia Galotti Lessing // Hofbauer 23€ / 10€ erm.	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus Drinnen und Draußen von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ 11€ / 8€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
		19:00 Einführung 19:30–21:15 SCHAUSPIEL Die Kopenhagen-Trilogie Ditlevsen//Behrens 23€ / 10€ erm.	
	18:30 Einführung 19:00–21:50 MUSIKTHEATER Madama Butterfly Puccini//Yankevych/Schwab 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30–21:15 SCHAUSPIEL Kohlhaas (No Limits) Krakau/Kleist // Krakau 23€ / 10€ erm.	
DO 29	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	19:00 Einführung 19:30 TANZ The Tide Caballero García/Unusual Symptoms/ tanzbar_bremen 25€ / 10€ erm.	
	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER Sissy Kreisler // Klingele/Hilbrich 62/54/48/42/32/20€ / 10€ erm.		
	10:00–11:15 SCHAUSPIEL Michael Ende: Die unendliche Geschichte Ende // Mattenklotz/6+ 22/19/17/14/11/9€ / 10€ erm.	19:00 Einführung SCHAUSPIEL Mario und der Zauberer Mann//Kapp 25€ / 10€ erm.	
SA 31	17:30 Einführung 18:00–21:45 SCHAUSPIEL Solange wir leben Safer//Zandwijk 42/36/31/25/19/13€ / 10€ erm.	SPECIAL 11:00–13:00 noon / Foyer Kleines Haus Bremen Zwei: Wintergäste Live-Gespräch mit Katrin Eigendorf (ZDF-Sonderkorrespondentin und Kriegsreporterin) Anmeldung unter www.bremenzwei.de Eintritt frei!	
		15:00 Integratives Theaterfestival Him and her – the fairy tale without a moral In Kooperation mit Integration durch Kunst e.V. und #theater11bremen 7€	
		20:00 Integratives Theaterfestival Book of Dreams In Kooperation mit Integration durch Kunst e.V. und #theater11bremen 7€	

PREMIERE

Schauspiel

MARIO UND DER ZAUBERER

nach Thomas Mann

Fassung von Caroline Kapp und Johannes Schürmann

Mit Musik von Florian Wulff und Burnout Ostwest

Eine Familie im Urlaub: Sie baden im Meer, liegen am Strand – doch ihre bloße Anwesenheit wird für die Einheimischen zum Problem. Eine Atmosphäre der Beklemmung macht sich breit. Die Möwen schreien, der Badeort wirkt eng. Da scheint eine Zaubershow eine willkommene Ablenkung. Die Nacht bricht an, das Spektakel beginnt. Sobald die Stimme des Zauberers erklingt, bewegen sich die Gäste nach seinem Willen. Ein Blick nach links, ein Schritt nach rechts – und noch einer, und noch einer ... Offenbart der Zauberer nur die Lust und den Willen der Vorgeführten, oder formen sich ihre Gedanken nach seinem Belieben? Die Nacht wird dunkler, das Spiel grotesker. Bis der unscheinbare Mario, zunächst gebannt vom Verführerspiel des Zauberers, aufschreckt und sich aus dem Bann zu lösen versucht. Ein Schock. Eine Befreiung?

Premiere 17. Januar, 19:30 Uhr im Kleinen Haus

Regie: Caroline Anne Kapp **Bühne:** Amina Nouns **Kostüme:** Carla Renée

Loose Musik: Florian Wulff **Dramaturgie:** Johannes Schürmann

Mit: Irene Kleinschmidt, Mathilda Maack, Ruben Sabel, Alexander Swoboda

WIEDERAUFNAHMEN

Musiktheater

DOCTOR ATOMIC

Oper in zwei Akten von John Adams

Text von Peter Sellars

In englischer Sprache mit deutschem Übertext

Mit dem Kurt-Hübner-Preis der Bremer Theaterfreunde ausgezeichnet, kehrt John Adams' *Doctor Atomic* unter der musikalischen Leitung von Stefan Klingele und in der Inszenierung von Frank Hilbrich zurück. Adams fragt mit musikalischer Wucht nach der Verantwortung der Erkenntnis im Fortschritt, wenn Wissen zur Währung der Macht wird und vermeintliche Selbstlosigkeit zwischen die Mühlen der (Un-)Moral gerät.

ML: Stefan Klingele **R:** Frank Hilbrich **B:** Volker Thiele **K:** Gabriele Rupprecht
V: Ruth Stofer **C:** Karl Bernewitz **D:** Frederike Krüger **Mit:** Elias Gyungseok Han, Christoph Heinrich, Hidenori Inoue, Constanze Jader, Nadine Lehner, Michał Partyka, Stefan Hahn, Wolfgang von Borries. Chor des Theater Bremen. Statisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker
Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

Tanz

DAWN

von Milla Koistinen/Unusual Symptoms

„Ich nehme hier als Kerngefühl – nicht unbedingt als Kern-Message – mit, dass es hier um eine Form des Miteinanders geht, eine Vision des Gemeinschaftlichen, des gemeinsam präsent sein und das verkörpert das Ensemble Unusual Symptoms wirklich hervorragend. Das haben sie auch in den letzten Jahren als eigene Qualität praktiziert.“ (Elisabeth Nehring, Deutschlandfunk Kultur, 8. März 2025)

C: Milla Koistinen **B:** Ladislav Zajac **K:** Kristina Jagodić **M:** Paul Valikoski
D: Marta Keil **Von und mit:** Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

REPERTOIRE

Musiktheater

DER FEURIGE ENGEL

Oper von Sergej Prokofjew

nach Waleri Brjussows Roman *Der feurige Engel*

In russischer Sprache mit deutschem Übertext

„Am Pult der Bremer Philharmoniker hält Dirigent Stefan Klingele Prokofjews opulente Partitur immer durchsichtig. Er begleitet sensibel und sorgt für dramatische Zuspitzungen.“
(Elisabeth Richter, Deutschlandfunk)

ML: Yu Sugimoto **R:** Barbora Horáková **B:** Ines Nadler **K:** Eva-Maria van Acker **V:** Sergio Verde **D:** Pia Syrbe **Mit:** Fabian Düberg, Elias Gyungseok Han, Christoph Heinrich, Nadine Lehner, Nathalie Mittelbach, Ulrike Mayer, Jasin Rammal-Rykała, Ian Spinetti, Wolfgang von Borries. Chor und Statisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini

In italienischer Sprache mit deutschem Übertext

„Wie oft kommt es vor, dass uns eine Oper beinahe zu Tränen rührt? Bei einer Vorstellung von *La Bohème* am Theater Bremen kann das durchaus passieren. Wer die große Oper und noch größere Emotionen mag, ist hier richtig.“ (Sophia Fischer, Bremen Zwei)

ML: Yu Sugimoto **R:** Alize Zandwijk **B:** Theun Mosk **K:** Anne Sophie Domenz **C:** Karl Bernewitz **Mit:** Elisa Birkenheier/Diana Schnürpel, Arvid Fagerfjäll, Paul Ham, Adèle Lorenzi/Sarah-Jane Brandon, Sunwoong Park, Michał Partyka, Daniel Ratchev, Jasin Rammal-Rykała, Jörg Sändig, Marco Simonelli, Ian Spinetti. Chor und Kinderchor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

In Kooperation mit der Bremer Tafel e. V.

Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini

Text von Giuseppe Giacosa und Luigi Illica

In italienischer Sprache mit deutschem Übertext

„Ich war schon ziemlich glücklich, aber etwas nachdenklicher auf eine positive Art und sehr beeindruckt von der Produktion von Ulrike Schwab. [...] Sasha Yankevych dirigiert das extrem unsentimental, sehr straff, sehr schnell. Das deckt sich mit dem Konzept, das eben nicht auf die Tränendrüse drücken will.“
(Uwe Friedrich, Deutschlandfunk)

ML: Sasha Yankevych **R:** Ulrike Schwab **B:** Rebekka Dornhege Reyes

K: Martha Lange, Lena Schmid **D:** Frederike Krüger, Caroline Scheidegger

Mit: Sarah-Jane Brandon, Fabian Düberg, Brigitte Hahn, Nathalie Mittelbach, Sunwoong Park, Michał Partyka, Jasin Rammal-Rykała, Angela Shin, Ian Spinetti. Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

SISSY

Operette von Fritz Kreisler

Text von Ernst Marischka und Hubert Marischka

In deutscher Sprache

In *Sissy* bleibt kein Auge trocken, kein Walzer ungetanzt, keine Konvention ungebrochen. Regisseur Frank Hilbrich widmet sich diesem trickreichen Abenteuer zwischen Komödie, Salonstück und sentimentaler Operette. In diesem Sinne: Holadiho!

ML: Stefan Klingele / Lukas Ziesché **R:** Frank Hilbrich **B:** Volker Thiele

K: Gabriele Rupprecht **Choreografie:** Jacqueline Davenport **D:** Frederike

Krüger **Mit:** Martin Baum, Elisa Birkenheier, Fabian Düberg, Arvid Fagerfjäll, Christoph Heinrich, Lieke Hoppe, Adèle Lorenzi, Ulrike Mayer, Susanne Schrader. Ballettelevinnen der Ballettschule Davenport. Kinderchor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker. Kinderstatisterie

Schauspiel

CABARET

Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb

Buch von Joe Masteroff nach dem Stück *Ich bin eine Kamera* von John van Druten und Erzählungen von Christopher Isherwood

Gesangstexte von Fred Ebb, Musik von John Kander,
Deutsch von Robert Gilbert, Fassung von Chris Walker
In deutscher Sprache mit englischem Übertext

„Lieke Hoppe ist eine Sally Bowles, wie man sie sich nur wünschen kann. Frech, flatterhaft, später verzweifelt, aber immer noch voller Kraft. [...] Lange Standing-Ovations von beiden Teilen des Publikums.“ (Iris Hetscher, Weser-Kurier)

R: Andreas Kriegenburg **B:** Harald Thor **K:** Andrea Schraad **C:** Tomas Bünger
D: Frederike Krüger, Elif Zengin **Mit:** Martin Baum, Ferdinand Lehmanns/
Christian Freund, Guido Gallmann, Karin Enzler, Levin Hofmann, Lieke
Hoppe, Judith Goldberg, Susanne Schrader **und den Tänzer:innen:** Aniel
Agramonte Rivero, Sofia Engel, Vivienne Kaarow, Neus Ledesma Vidal, Selma
Weinhold Mejias/ Jenny Ecke, Antonio Jorgos Papazis, Karl Rummel

Gefördert von der Konrad-Naber-Stiftung und von Familie Fluß

DER ZAUBERER VON ÖZ – EINE FUSSBALLTRAGÖDIE
von Akın Emanuel Şipal / Uraufführung
mit türkischem und englischem Übertext

„*Der Zauberer von Öz* kreist um Fragen der Identität, erkundet die Durchlässigkeit einer Gesellschaft, die gerade heute wieder mit verschärfter Rhetorik diskutiert wird. In diese nach wie vor relevanten Diskussionen werfen sich Aram Tafreshian und das sicherlich nicht zufällig sehr diverse Ensemble auf allen Ebenen.“ (Andreas Schnell, nachtkritik)

R: Aram Tafreshian **B+K:** Susanne Brendel **V:** Rafael Ossami Saidy **M:** Ella
Olivia Bender Semerci **D:** Franziska Benack, Lea Goebel **Outer Eye:** Marianne
Seidler **Mit:** Martin Baum, Manolo Bertling, Judith Goldberg, Lisa Guth,
Sofia Iordanskaya, Ruben Sabel, Ella Olivia Bender Semerci

Präsentiert von Bremen Zwei

DIE KOPENHAGEN-TRILOGIE
nach den Romanen *Kindheit*, *Jugend* und *Abhängigkeit*
von Tove Ditlevsen

aus dem Dänischen von Ursel Allenstein

Fassung von Anja Behrens und Regula Schröter

„Es gab poetische und drastische Momente, traurige und witzige.“

Die Spannungsbögen haben bestens funktioniert, keine Minute wurde es langweilig.“ (Christine Gorny, Bremen Zwei)

R: Anja Behrens **B+K:** Laura Rasmussen **M:** Line Felding **D:** Regula Schröter
Mit: Irene Kleinschmidt, Lisa Guth, Emma Floßmann

MICHAEL ENDE: DIE UNENDLICHE GESCHICHTE für die Bühne bearbeitet von John von Düffel

Familienstück ab 6 Jahren

„Das Werk von Michael Ende ist vor allem auch eine Geschichte über die Macht der Fantasie, die zum Träumen und kreativen Denken anregt. [...] Fantasie, Hilfsbereitschaft und Selbstvertrauen – kann man Kindern wichtigere Werte mit auf den Weg geben?“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

R: Nina Mattenklotz **B:** Johanna Pfau **K:** Hanna Krümpfer **M:** Romy Camerun **D:** Regula Schröter **Mit:** Romy Camerun, Emma Floßmann, Guido Gallmann, Levin Hofmann, Alba García Jiménez, Irene Kleinschmidt, Sofia Iordanskaya, Stephanie Schadeweg, Simon Zigah

Gefördert von den Bremer Theaterfreunden. Präsentiert von Bremen Vier

DRAUSSEN FEIERN DIE LEUTE

Uraufführung

nach dem Roman von Sven Pfizenmaier

„Das Tolle an Lamerts Inszenierung ist, dass diese großen Fragen nicht von Klischees – und es böten sich bei den Schlagworten Dorf und Jugend ja nicht wenige an – verschüttet werden. Die Charaktere und Geschichten sind gerade so dorftypisch, dass man meint, sie zu kennen.“ (Katia Backhaus, Kreiszeitung)

R: Viktor Lamert **B+K:** Carolin Pflüger **V:** Florian Seufert **M:** Jay Pop **D:** Elif Zengin **Mit:** Emma Floßmann, Jan Grosfeld, Levin Hofmann, Sofia Iordanskaya

EMILIA_GALOTTI

nach Gotthold Ephraim Lessing

„Emilia Galotti ist ein verstaubter alter Stoff von Lessing? Von wegen. Wie aktuell die Geschichte um eine Frau, deren Schicksal von Männern und Gewalt bestimmt wird, noch heute ist, zeigt das Theater Bremen.“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

R: Rahel Hofbauer **B+K:** Andrea Künemund **M:** Jan Grosfeld
Choreografische Mitarbeit: Birgit Freitag **D:** Elif Zengin **Mit:** Emma
Floßmann, Guido Gallmann, Jan Grosfeld, Levin Hofmann, Sofia Iordanskaya

SOLANGE WIR LEBEN

Uraufführung

nach dem Roman von David Safier

Fassung von John von Düffel

„Dass Safiers so schonungsloser wie anspruchsvoller Text in fast vier Stunden nicht eine Sekunde langweilt – dabei aber dennoch kein Quäntchen übersteuert – ist schlichtweg eine meisterliche Ensembleleistung. Ein Höhepunkt (mindestens) der Spielzeit, (mindestens) in Bremen.“ (Jan-Paul Koopmann, nachtkritik)

R: Alize Zandwijk **B:** Thomas Rupert **K:** Sophie Klenk-Wulff **M:** Matti Weber
V: Wim Bechtold **D:** Benjamin von Blomberg **Mit:** Martin Baum, Shirin Eissa,
Guido Gallmann, Lieke Hoppe, Mathilda Maack, Susanne Schrader, Manolo
Bertling, Matti Weber

Tanz

THE TIDE

von Josep Caballero García / Unusual Symptoms

Kooperation mit tanzbar_bremen

Was heißt es, heute einen Platz in der Gesellschaft zu haben, ohne ihn verteidigen zu müssen? Elf Tänzer:innen suchen nach Haltungen des sanften Widerstands und stoßen dabei auf das Potential sich wiederholender Bewegungen. Zwischen Schwingen und Schaukeln, Spiel und Beständigkeit, lauschen sie dem Wellengang ihrer Schritte und trotzen dem Stillstand.

Choreografie und Raum: Josep Caballero García **K:** Janne Plutat

M: Janis Elias Müller **D:** Anne Kersting, Gregor Runge **Von und mit:** Aaron
Samuel Davis, Amelie Gerdes, Till Krumwiede, Maria Pasadaki, Nora Ronge,
Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Oskar Spatz,
Csenger K. Szabó, Adrian Wenzel

*Gefördert im „pik – Programm für inklusive Kunstpraxis“ der Kulturstiftung
des Bundes. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und
Medien*

DIAMONDS

von Renan Martins / Unusual Symptoms

„Choreograf Renan Martins und die Unusual Symptoms haben mit *Diamonds* einen verbindenden Abend geschaffen, der Glücksgefühle produziert.“ (Andreas Schnell, Kreiszeitung)

C+B: Renan Martins **K:** Sofie Durnez **Sounddesign und DJ:** Zen Jefferson

D: Gregor Runge **Von und mit:** Paulina Będkowska, Aaron Samuel Davis, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

Moks

BUDDELN

von Clara Leinemann / 8+

„Nathalie Forstman, Emily Masch und Saskia Scheffel haben für das schwere Thema eine poetische Form gefunden, die behutsam zeigt, dass psychische Erkrankungen kein Tabu sein dürfen, und Wege aufzeigt wie ein Umgang damit aussehen kann.“ (Andreas Schnell, Kreiszeitung)

R: Nathalie Forstman, Emily Masch, Saskia Scheffel **B+K:** Imke Paulick

M: Thorsten zum Felde **D:** Saskia Scheffel **Mit:** Frederik Gora, Aburvan Pio Susiananthan, Caline Weber

DRINNEN UND DRAUSSEN

von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+

in Kooperation mit tanzbar_bremen

„Es ist ein unglaublich dynamisches, sehr lebhaftes Stück und immer wieder total witzig. Das Tanzstück ist für Kinder ab sechs Jahren gemacht, aber es funktioniert auch für Erwachsene gut. Das Theaterstück trifft seine Zielgruppe genau – und darüber hinaus auch alle Altersklassen, die einfach nur Spaß am und im Theater haben möchten.“ (Frieda Ahrens, Bremen Zwei)

R+C: Antje Pfundtner **B+K:** Yvonne Marcour **M:** Nikolaus Woernle **D:** Anne Kersting, Saskia Scheffel **Mit:** Fabian Eyer, Frederik Gora, Barbara Krebs, Larissa Pfau, Oskar Spatz, Aburvan Pio Susiananthan, Caline Weber, Adrian Wenzel

KONTAKT

Theaterkasse

Mo–Fr: 11–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr

Tel 0421.3653-333 / kasse@theaterbremen.de

Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen

Informationen zu Ermäßigungen an der Theaterkasse und unter www.theaterbremen.de/karten

Die Abendkasse öffnet im Theater am Goetheplatz 45 Minuten und im Kleinen Haus 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Abonnementberatung

Tel 0421.3653-344 / abo@theaterbremen.de

Di–Fr: 13–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr (nicht telefonisch)

Schul- und Gruppenbesuche

Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt von rund 20 %

Mo–Do: 9–16 Uhr / Fr: 9–15 Uhr / Tel 0421.3653-340

schulen@theaterbremen.de / gruppen@theaterbremen.de

Mokskarten für Vormittagsvorstellungen für Bremer und Bremerhavener Schulen

Tel 0421.3653-345, mokskarten@theaterbremen.de

Informationen zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit unter www.theaterbremen.de/barrierefreiheit

Im Theater am Goetheplatz stehen stets vier Rollstuhlplätze zur Verfügung

IMPRESSUM

Herausgeber: Theater Bremen GmbH **Geschäftsführung:** Swantje Markus

Redaktion: Johannes Schürmann

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

MEDIENPARTNER



UND AUSSERDEM

KULTUR ON TOUR

Das internationale Theaterfestival findet im Januar zum 12. Mal in Bremen statt und vereint Jugendtheater aus Deutschland, Rumänien, Finnland, Polen, Italien, Bulgarien, Indien, Simbabwe und der Ukraine.

2. bis 4. Januar, Kleines Haus

In Kooperation mit Integration durch Kunst e. V. und #theater11bremen

BRAUNES ERBE #1: ZWISCHEN DEN DINGEN

Die Inszenierung *Raub. Verladene Erinnerungen* (Premiere 6. März) beschäftigt sich mit der Arisierung und der Beraubung der jüdischen Bevölkerung in der Zeit des Nationalsozialismus. Die begleitende Veranstaltungsreihe *Braunes Erbe* widmet sich in Vorträgen, Lesungen, Workshops und Stadtführungen der Frage, wer vom Unrechtssystem der NS-Diktatur profitierte und welche Lehren sich aus dem Erbe des Nationalsozialismus ziehen lassen.

Di 13. Januar, 16 Uhr im noon/Foyer Kleines Haus

In Kooperation mit der Heinrich Böll-Stiftung Bremen und www.geraubt.de

FAMILIENKONZERT #1:

KARNEVAL DER TIERE

Saint-Saëns // Klingele / Weinberg / 6+

Karneval feiern, frei sein, zusammen sein. Zu Camille Saint-Saëns' ikonischer Musik erzählt das Familienkonzert eine liebevolle Geschichte über Zusammenhalt, tierische Superkräfte und die Überwindung von Grenzen.

So 25. Januar, 10 Uhr im Theater am Goetheplatz

Es spielen die Bremer Philharmoniker